



Elia

- Das Alte Testament II / 9th Story -

- NAR** Es war die Zeit als der König Ahab über die Israeliten herrschte. König Ahab glaubte nicht an Gott, sondern diente einem falschen Gott namens Baal. Gott sandte den Propheten Elia zu den Israeliten.
- Elia** "Wir dürfen die Götter nicht dienen. Gott ist der einzige Gott."
- NAR** Elia verbrachte sein Leben damit, Gottes Worte mit den Israeliten zu teilen.
- Gott** "Geh sofort nach Zarephath in der Region Sidon und bleibe dort."
- Elia** "Ja, Herr, ich werde tun, was du sagst."
- NAR** Eines Tages sagte Gott zu Elia, er solle nach Zarephath gehen und ihm sagen, dass er eine Witwe treffen würde.
-
- Elia** 'Mal sehen... welchen Weg soll ich jetzt für Zarephath nehmen...'
- NAR** Dann sah er eine Frau, die Stöcke sammelte. Sie war Witwe. Elia sprach mit der Witwe in Zarephath.
- Elia** "Würden Sie mir ein wenig Wasser in ein Glas und ein Stück Brot bringen?"
- NAR** Die Witwe von Zarephath wusste sofort, dass Elia ein Mann Gottes war. Aber weil sie extrem arm war, war Elias Bitte für sie belastend.
- Witwe** "Ich habe kein Brot - nur eine Handvoll Mehl in einem Glas und ein wenig Olivenöl in einem Krug. Ich sammle ein paar Stöcke, um sie mit nach Hause zu nehmen und eine Mahlzeit für mich und meinen Sohn zuzubereiten. Danach habe ich vor zu sterben."
- NAR** Elia war sich der Umstände der Witwe bewusst.
- Elia** "Ich bin mir Ihrer Situation bewusst. Aber machen Sie mir zuerst einen kleinen Laib Brot aus dem, was Sie haben, und bringen Sie ihn mir. Dann wird der Herr, der Gott Israels, dafür sorgen, dass Ihr Mehlkrug nicht aufgebraucht wird und Ihr Ölkrug nicht versiegt."
-
- NAR** Die Witwe von Zarephath ging weg und tat, was Elia ihr gesagt hatte. Während der dreieinhalbjährigen Hungersnot in Israel wurde das Mehlglas der Witwe nicht aufgebraucht und der Ölkrug lief nicht trocken.



NAR Dann geschah eines Tages etwas Trauriges mit der Witwe von Zarephath. Ihr gesunder Sohn wurde plötzlich krank und starb. Die Witwe von Zarephath sprach zu Elia:

Witwe (mit trauriger Stimme) Was hast du gegen mich? Bist du gekommen, um mich an meine Sünde zu erinnern und meinen Sohn zu töten?

.....



NAR Die Witwe von Zarephath brach in Tränen aus. Elia nahm den Sohn in seine Arme und legte ihn auf das Bett im Zimmer im Obergeschoss. Dann betete er zu Gott.

Elia "Herr, warum hast du selbst dieser Witwe, bei der ich wohne, eine Tragödie gebracht, indem du ihren Sohn sterben lässt?"



NAR Elia streckte sich dreimal auf den Jungen und schrie zum Herrn.

Elia "Herr, ich bete ernsthaft. Lass diesen Jungen wieder leben!"

Witwessohn "Mama!. Ich bin hungrig."

.....



NAR Der Herr hörte Elias Schrei und das Leben des Jungen kehrte zu ihm zurück und er lebte. Die Witwe von Zarephath nahm ihren Sohn in die Arme und weinte vor Freude. Dann kniete sie sich vor Elia.

Witwe "Jetzt weiß ich, dass du ein Mann Gottes bist und dass das Wort des Herrn aus deinem Mund die Wahrheit ist."

NAR Die Witwe von Zarephath ehrte Gott und dankte ihm.